



F.A.N. Berlin-Brandenburg – Für Demokratie, Recht und Freiheit

www.stiftung-spi.de/projekte/fan/

Mit dem Ziel, politisch motivierter und religiös begründeter Militanz präventiv entgegenzuwirken, fördert das Projekt F.A.N. Berlin-Brandenburg die Handlungssicherheit von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Umgang mit menschen- und demokratiefeindlichen Einstellungen und Handlungen.

Hierzu erprobt das im Rahmen des Bundesförderprogramms **Demokratie leben!** des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) geförderte Modellprojekt neue Formate und Wege internetbasierter Begegnungsmöglichkeiten.

Corona, Verschwörungsphantasien, Radikalisierung

Systemische Fachberatung zur Praxis-Reflexion – Online-Angebot für pädagogische Fachkräfte und interessierte Menschen

Die Coronavirus-Pandemie stellt für viele Menschen eine Extremsituation dar, in der sie nach einfachen Antworten für komplexe Zusammenhänge suchen. Verschwörungsphantasien und Falschinformationen in sozialen Medien, von rechtspopulistischer Seite, aber vielleicht auch im eigenen privaten Umfeld bedienen diesen Wunsch und gehen häufig mit der Nennung von Mächten im Hintergrund und eindeutigen Schuldigen einher. Die Streuung solcher Desinformationen trägt wesentlich zu einer Verbreitung von demokratie- und menschenfeindlichen Haltungen und Einstellungen in Deutschland bei.

Das Online-Angebot unterstützt Sie (zunächst bis Mitte Juni) im Umgang mit menschenfeindlichen Haltungen und Einstellungen in einstündigen systemischen Fachberatungen (ähnlich Supervision oder Coaching), die sich an Ihrem individuellen Bedarf orientieren.

Bitte kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail für die Terminierung eines Gesprächs.

Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Wahl des Mediums (Telefon, Webcam) erfolgt Ihren Wünschen und Möglichkeiten entsprechend. Ihre Kontaktdaten werden nur insoweit erhoben, wie es für die Durchführung der Beratung notwendig ist. Es erfolgt keine weitere Speicherung oder Weitergabe.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI

F.A.N. Berlin-Brandenburg – Für Demokratie, Recht und Freiheit

Frankfurter Allee 35 – 37, Aufgang C

10247 Berlin

Ansprechpartner/in: Haroun Chahed

Telefon: 030 49300127

Fax: 030 49300112

E-Mail: [fan-bb\(at \)stiftung-spi.de](mailto:fan-bb@stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 9–15 Uhr

Verkehrsverbindung

–

Fahrinfo unter www.vbb.de

Angebote

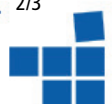
Virtuelle Lebenswelten haben sich in den vergangenen Jahren vielseitig entwickelt und sind Teil des alltäglichen Lebens und der Arbeitswelt vieler Menschen geworden. Gleichzeitig können sie Orte für Radikalisierung, Propaganda extremistischer Gruppierungen sowie Hate-Speech (Hass-Reden) sein.

Gerade im Bereich unterschiedlichster Radikalisierungsphänomene ist eine auf die Stärkung der Medien- und Internetkompetenzen ausgerichtete Präventionsstrategie, die Angebote mit zielgruppengerechten Ansprachen und attraktiven, demokratiebefürwortenden Narrativen verbindet, wichtiger Teil der Radikalisierungsprävention.

Während der virtuellen Begegnung zwischen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und den Zielgruppen extremistischer Ansprachen sollen sowohl politische und gesellschaftliche Fragen lebensweltnah verhandelt, als auch Ungleichwertigkeitsideologien und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit thematisiert werden. Somit trägt F.A.N. Berlin-Brandenburg zu einer Entpolarisierung politischer Einstellungen, kritischen Reflexion von Feindbildkonstruktionen und zum Erlernen eines demokratisch geführten Diskurses inner- wie auch außerhalb des Internets bei.

Ziele und Schwerpunkte

- Bedarfsorientierte Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zum Umgang mit Radikalisierung
-



Entwicklung und Erprobung von internetbasierten Dialog- und Austauschformaten für eine am Bedarf ausgerichtete Kommunikation zwischen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren mit Jugendlichen

- Entpolarisierung politischer Einstellungen, kritische Reflexion von Feindbildkonstruktionen und das Erlernen eines demokratisch geführten Diskurses
- Förderung eines konstruktiven Dialogs und Austauschmöglichkeiten für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Methoden

Standards der politischen Bildungsarbeit, wie der Beutelsbacher Konsens, sind für die Arbeit von F.A.N. Berlin-Brandenburg – für Demokratie, Recht und Freiheit maßgebend: Überwältigungsverbot, Kontroversität und Orientierung auf die Teilnehmenden. Mit dieser Haltung ist ein methodisches Vorgehen verbunden, in dessen Zentrum die Multiplikatorinnen und Multiplikatoren als die eigentlichen Expertinnen und Experten im Sozialraum begriffen werden. Lösungen werden im Rahmen von Beratungen situationsabhängig erarbeitet und sind nach den Ressourcen und Bedarfen der Beratungsnehmenden auszurichten und anzupassen.

Die im Rahmen der Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren durchgeführten Formate erstrecken sich vorrangig auf Hospitationen, Fortbildungen/Workshops und Co-Teachings.

Struktur

Gefördert durch

Landeskommission Berlin gegen Gewalt

Status: aktuell

Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2024

